



Protokollauszug vom

18.11.2020

Departement Technische Betriebe / Stadtwerk Winterthur:

Verpflichtungskreditabrechnung Projekt-Nr. 20 631 KVA Ersatz Prozessleitreehner und Peripherie (Minderkosten)

IDG-Status: öffentlich

SR.20.775-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung des Verpflichtungskredits Projekt-Nr. 20 631 «KVA Ersatz Prozessleitreehner und Peripherie» im Betrag von 294 515.50 Franken (Minderkosten 5 484.50 Franken) wird genehmigt.
2. Mitteilung (mit Beilagen) an: Departement Finanzen, Finanzamt, Investitionsstelle; Departement Technische Betriebe, Stadtwerk Winterthur, Finanzen; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:

A. Simon

**Begründung:**

**1 Projektbeschreibung**

Die Kehrrechtverwertungsanlage Winterthur (KVA) ist eine sehr weit verzweigte, vielschichtige und grosse verfahrenstechnische Gesamtanlage, die sich über verschiedene Gebäude erstreckt. Um die Anlage und die Gebäudeinfrastruktur zu steuern und aktiv zu überwachen, braucht es entsprechende Systeme, welche den kontrollierten Betrieb erst möglich machen. Das System, bestehend aus den Hauptkomponenten Bedieneinheit, Serverinfrastruktur und speicherprogrammierbare Steuerung (SPS), steuert die gesamte verfahrenstechnische Anlage der KVA. Die hohe Verfügbarkeit der KVA wird durch den redundanten Betrieb der Serverinfrastruktur erreicht.

Die Server des Prozess- und Gebäudeleitsystems (PLS und GLS) hatten mit einer Betriebszeit von mehr als 50 000 Stunden die Produktlebensdauer erreicht. Die Hersteller der Geräte hatten die verbauten Produkte bereits abgekündigt. Benötigte Ersatzteile konnten nicht mehr garantiert werden. Der Ersatz der Hardware war unumgänglich.

Mit diesem Instandhaltungsprojekt wurden im Wesentlichen die Hardware des PLS und GLS auf den Stand der Technik gebracht. Im Zuge des Hardwareersatzes wurden die eingesetzten Softwaresysteme ebenfalls auf die aktuelle Softwareversion erneuert. Die benötigten Lizenzen für die verschiedenen Systeme wurden dabei angepasst. Die Systeme konnten im laufenden Betrieb der Anlage ersetzt werden, was eine sorgfältige und umsichtige Planung erforderte.

**2 Ausgabenbewilligung und Ausgabenfreigabe**

Das Parlament hat mit Beschluss vom 17.12.2018 für den Ersatz Prozessleitreechner und Peripherie in der KVA einen Kredit von 300 000 Franken zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens von Stadtwerk Winterthur, Projekt-Nr. 20 631, bewilligt (konstitutiver Budgetbeschluss). Der Direktor von Stadtwerk Winterthur hat am 12. März 2019<sup>1</sup> mittels Verfügung die Aufwendungen im Betrage von 294 515.60 Franken zu Lasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens von Stadtwerk Winterthur, Projekt-Nr. 20 631, freigegeben.

**3 Kreditabrechnung**

Projekt-Nr. 20 631	Kredit Franken	Ausgaben Franken
--------------------	----------------	------------------

<sup>1</sup> Vgl. Verfügung i.S. Ausgabenfreigabe von 294 515.60 Franken betreffend «Ersatz Hardware und Aktualisierung Software des Prozess- und Gebäudeleitsystems der Kehrrechtverwertungsanlage Winterthur (KVA)» vom 12. März 2019

Projektierungskredit	0.00	
Ausführungskredit	300 000.00	
Effektiver Aufwand gemäss beiliegender Kostenübersicht		294 515.50
Minderaufwand		5 484.50

#### **4 Abweichungsbegründung**

Der Minderaufwand von 5 484.50 Franken ist minimal und kann als Rundungsdifferenz betrachtet werden.

#### **5 Rechtsgrundlage**

Gestützt auf § 65 Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt der Stadt Winterthur vom 25. Februar 2009 werden die Schlussabrechnungen von mit konstitutivem Budgetbeschluss, mit Stadtratskredit oder mit Gebundenerklärung bewilligten Ausgaben der Investitionsrechnung vom Stadtrat abgenommen.

#### **6 Kommunikation**

Es findet keine interne und externe Kommunikation statt.

#### **Beilagen**

- Beilage I: Projektabrechnung aus Applikation Investitionsrechnung vom 13. Oktober 2020
- Beilage II: Verfügung i.S. Ausgabenfreigabe von 294 515.60 Franken betreffend «Ersatz Hardware und Aktualisierung Software des Prozess- und Gebäudeleitsystems der Kehrrechtverwertungsanlage Winterthur (KVA)» vom 12. März 2019